

**Beschlussprotokoll über die
6. Sitzung des Ausschusses für Soziales
des XIX. Beirates beim Ortsamt Burglesum**

Datum 15. März 2018
Ort Ortsamt Burglesum, Oberreihe 2, 28717 Bremen
Beginn 18:30 Uhr Ende 20:00 Uhr

Ausschussmitglieder

SPD Stefan Besecke i.V.f. Muhittin Pacaci, Iris Lauterbach-Wenig
CDU Marcel Freihorst, Helga Lürßen
Grüne Wojciech Gutowski

Vertreter gemäß § 23, Absatz 5 OBG

Die Linke Elke Heemsath
FDP Jens Kynast
AfD -
BIW Henning Meyer

Ortsamt

Vorsitz Ortsamtsleiter Boehlke
Protokoll Ortsamtsleiter Boehlke

Gäste

Frau Romana Bartels, Einrichtungsleiterin des Übergangswohnheims „Am Rastplatz“
Frau Cornelia Wiedemeyer, Vorsitzende Sportparksee Grambke e.V.
Frau Andrea Matuszczyk als Vertreter des Sportparksee Grambke e.V.
Herr Ralf Johannsen als Vertreter des Sportparksee Grambke e.V.

*

Herr Boehlke eröffnet die Sitzung.

Die Einladung mit der Tagesordnung ist frist- und formgerecht zugegangen. Der Tagesordnungspunkt TOP 3 „Vorstellung des Projektes: Aufsuchende Altenarbeit - Hausbesuche in Marßel“ wird abgesetzt. Frau Mehrstens musste leider krankheitsbedingt absagen. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Zum Protokoll der 5. Sitzung vom 16.08.2017 bestehen keine Einwände.

Pkt. 1 TO: Wünsche und Anregungen der Bürger/innen

Keine.

Pkt. 2 TO: Aktuelle Entwicklung des Übergangwohnheimes „Am Rastplatz“

Herr Boehlke berichtet einleitend, dass das Wohnheim seit Anfang des Jahres bezogen wird und ein Tag der offenen Tür veranstaltet wurde. Ein erstes Treffen von ehrenamtlichen Unterstützern hat stattgefunden. Zeitgleich findet heute eine Spendenübergabe des Wirtschafts- und Strukturrates Bremen-Nord an die Willkommensinitiative statt, die zweckgebunden an das Wohnheim geht.

Frau Bartels berichtet über folgenden Sachstand: Derzeit sind 133 Bewohner*innen eingezogen, ein Großteil davon sind Familien. Es leben etwa 70 Kinder im ÜWH (ca. 30 Kinder bis 6 Jahre und ca. 40 Kinder zwischen 6-18 Jahren). Bei den Bewohner*innen handelt es sich überwiegend um Menschen mit einer Bleibeperspektive. Ein derzeitiger Schwerpunkt besteht im Aufbau einer Kinderbetreuung vor Ort. Hierzu gibt es bereits enge Kooperationen zwischen SOS-Kinderdorf, den Kitas in der Nachbarschaft und ehrenamtlichen Bürger*innen.

Es folgen Wortmeldungen von Frau Lauterbach-Wenig, Frau Lürßen, Herrn Meyer, Herrn Hornhues, Herrn Gutowski sowie aus dem Publikum.

Beschluss (einstimmig):

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Pkt. 3 TO: Vorstellung des Projektes „Aufsuchende Altenarbeit –
Hausbesuche in Marßel“**

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

Pkt. 4 TO: Aktuelle Entwicklung des Vereins „Sportparksee Grambke e.V.“

Herr Boehlke berichtet einleitend, dass der Sportparksee sich in den letzten Jahren immer mehr an Zuspruch erfreut. Vieles erfolgte auf dem gepachteten Gelände des Vereins, wie das neue Außenlager oder die kleine „Hafenbucht“. Dennoch war der Kontakt zwischen dem Verein und der Kommunalpolitik in der Vergangenheit schon einmal enger. Daran möchte der Beirat und das Ortsamt gerne wieder anknüpfen, daher die heutige Einladung in den Ausschuss.

Die Vertreter*innen des Vereins berichten über die derzeitigen Herausforderungen, mit dem der Verein vor Ort umgehen muss. Sie benötigen Unterstützung bei Trinkwasseranschlusses, wünschen sich den Abschluss der Bauleitplanung, um die vorhandenen Baugenehmigungen entfristen zu können und dem Sportverein eine langfristige Entwicklungsperspektive zu geben. Wünschenswert wären auch ein regelmäßiger Grünschnitt, der mit dem Verein abgestimmt wird, um langfristig die Sportaktivitäten für Segler abzusichern. Probleme bereiten immer wieder nicht angeleinte Hunde.

Es folgen Wortmeldungen von den Ausschussmitgliedern.

Beschluss (einstimmig):

Der Sportparksee Grambke wird im aktuellen Integrierten Struktur- und Entwicklungskonzept für Bremen-Nord als wichtiger Ort für Tourismus und Sport im Bremer Norden gesehen. Um dieses langfristig abzusichern, bedarf es einer verbesserten und gesicherten Infrastruktur.

Der Ausschuss bittet daher folgende Fachressorts um erste konkrete Maßnahmen:

- 1. Die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport wird gebeten, den Sportparksee Grambke e.V. bei der notwendigen Herrichtung eines Trinkwasseranschlusses aktiv zu unterstützen.*
- 2. Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr wird gebeten, zu prüfen, wann die Bauleitplanung für den Bebauungsplan 1231A abgeschlossen werden kann, um auf der Grundlage eines gültigen Bebauungsplanes die Baugenehmigungen für den Sportverein zu entfristen und dadurch dem Verein eine entsprechende Entwicklungsperspektive zu geben.*
- 3. Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr wird gebeten, einen mit dem Sportparksee Grambke e.V. abgestimmten regelmäßigen Grünschnitt entlang der Uferzonen und dem Erdhügel sicherzustellen, um langfristig die notwendigen Windverhältnisse für den Segelsport zu gewährleisten.*
- 4. Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr wird gebeten, zu prüfen inwieweit zusätzliche öffentliche Toiletten am Sportparksee errichtet werden können.*
- 5. Das Ordnungsamt bzw. die Polizei werden gebeten, verstärkt die Anleinpflcht für Hunde mit dem Verweis auf das Landschaftsschutzgebiet und der Brutzeit zu kontrollieren.*

Pkt. 5 TO: Mitteilungen des Ortsamtes

Keine

Pkt. 6 TO: Mitteilungen der Ausschusssprecherin

Keine

Pkt. 7 TO: Wünsche und Anregungen der Ausschussmitglieder in ausschussbezogenen Angelegenheiten

Keine

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:00 Uhr.

Im Original gez.
Florian Boehlke
Ortsamtsleiter